



Zu recht stolz auf ihr Werk können die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 der Grundschule Horstmar sein. Begleitet wurde das Projekt von Klassenlehrerin Claudia Geldermann, Maria Middel, Amina Krüger (Volkshochschule Steinfurt) und Klaus Uhlenbrock. Foto: ekr

Eine gute und runde Sache

Grundschüler stellen eigene CD mit Hörspiel zur Kinderarbeit in Indien vor / Spenden

HORSTMAR • Die Spannung war groß. Der Karton, der samt wertvollem Inhalt auf dem Pult abgestellt war, sog die Blicke der Kinder förmlich auf.

Und als Amina Krüger und Klaus Uhlenbrock den Karton öffneten und jedem Kind eine CD überreichten, hatte das Warten endlich ein Ende. Jeder hatte endlich seinen ganz persönlichen Schatz in den Händen. „Shari – eine Hörspiel-Geschichte aus Indien“ konnte man auf der glänzenden CD-Verpackung lesen, die nicht eine gewöhnliche, sondern für die Schüler der Klasse 4 der Grundschule Horstmar eine ganz besondere ist.

Eigenes Werk

Sie ist das Werk der Mädchen und Jungen, das am Ende ihrer wochenlangen Projektarbeit an der Schule zum The-

ma „Kinderarbeit in Indien“ entstanden war.

„Im vergangenen Sommer haben hier einige Bürger eine Initiative zum Thema ‚Kinderarbeit in Indien‘ gegründet. Da haben wir spontan entschieden mitzumachen“, erklärt Lehrerin Claudia Geldermann. Informationen über die Kinderarbeit in Indien, die im Besonderen zur Herstellung von Teppichen missbraucht und hart arbeiten müssen, erhielten Schüler, Lehrer und Eltern von dem Misereor-Bauftragten Benjamin Pütter.

Schnell war die Idee gefunden, ein Hörspiel aufzunehmen. Als Vorlage diente ein Text von Ruth Rahäuser, eben jene Geschichte um das indische Mädchen Shari, die in einem Betrieb Teppiche knüpfen muss, um für die Familie Geld beizusteuern.

„Über Verbindungen im

Lehrerkollegium kamen wir in Kontakt mit der Radiowerkstatt der Steinfurter VHS und der Fachbereichsleiterin Amina Krüger“, berichtet Claudia Geldermann weiter.

Offenes Ohr

„Wir haben für solche Projekte immer ein offenes Ohr, zumal wir auch versuchen, die einzelnen Gemeinden in unserem Zweckverband in die Medienarbeit, die im Rahmen von Euregio-Netmedial durch die Landesmedienanstalt finanziell unterstützt wird, mit einzubeziehen“, so Krüger.

Mit Klaus Uhlenbrock, einem Steinfurter Schriftsteller, war schnell ein Hörspiel-Profi gefunden.

„Aber die Kinder waren so gut vorbereitet, konnten ihre Rollen so hervorragend sprechen, dass wir mit der mobilen Einsatzkiste des Zweck-

verbandes unverzüglich zur Tat schreiten konnten“, ist Klaus Uhlenbrock mehr als zufrieden mit der Leistung der Kinder.

Das Hörspiel wurde geschickt mit Musik und Geräuschen untermalt und im Studio aufgenommen. „Da konnten sich die Kinder zum ersten Mal selbst hören“, so Amina Krüger und auch die Medienfachfrau unterstreicht „das war schon einmalig, wie schnell das Hörspiel fertig war. Die Kinder ließen sich toll integrieren.“

Die nun fertiggestellten einhundert CDs können bei der Schule und der Kreissparkasse Horstmar gekauft werden. Bis auf einen kleinen Rest zur Abdeckung der Produktionskosten wird der gesamte Erlös der Initiative Nava Jeevan (hindi: Neues Leben) zufließen. • Elke Kemler-Ransmann